präsentiert von

HSC 2000 COBURG

vs. VFL LÜBECK-SCHWARTAU

Freitag, 14.04.23 | 19:30 Uhr

Surface Finishing is our **DNA**

Gleitschlifftechnik

Effiziente Anlagen und innovative Technologien – leistungsstark und wirtschaftlich

Strahltechnik

Individuelle Anlagentechnik und intelligente Prozesslösungen – langlebig und energieeffizient

AM Solutions

Komplettanbieter für 3D-Druckservice und maßgeschneiderte Maschinen-lösungen für 3D Post Processing

Rösler Oberflächentechnik GmbH | Vorstadt 1 | 96190 Untermerzbach | Germany

Tel. +49 9533 / 924-0 | Fax +49 9533 / 924-300 | info@rosler.com | www.rosler.com

RÖSLER®
finding a better way ...

INHALT

05 Grußwort
08 Spieltage
10 Unser Saisonverlauf
10 Saisonverlauf im Vergleich
14 Die Gelbe Wand
18 Schiedsrichter
20 Spielplan
22 Tabelle
24 Kreuztabelle
26 Unser Team
30 Unsere Jungs im Portrait
32 Spielerposter
37 Song des Tages
38 Zahlen-Duell
40 Head to Head
44 Gegner
52 Die nächsten Spiele
54 HSC Coburg on Tour
58 Sponsoren
62 Im nächsten Heft

HSC 2000 Coburg

@hsc2000coburg

@hsc2000coburg

youtube.com/hsc2000coburg

Besucht auch unsere Homepage: www.hsc2000.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
HSC Coburg GmbH
Seifartshofstraße 21
96450 Coburg
Auflage: 400

Fotos:
Svenja Stache
Iris Bilek,

Grafik/Layout:
MARKATUS
Branding | Marketing | Digital
Coburger Str. 7
96472 Rödental;
Tamina Biermann (HSC)

Druck:
DCT.de
DCT GmbH
Nicolaus-Zech-Straße 64-68
96450 Coburg

made by SVENJA STACHE

fotografin stylistin model

„Portraits,
Wedding,
Fashion, Business,
People
Styling, Make Up,
selfmade, modern
unique.“

Am Moos 10, 96465 Neustadt b. Coburg,
info@svenjastache.de, www.svenjastache.de

LIEBE HANDBALLFREUNDE,

herzlich willkommen zu unserem heutigen Heimspiel gegen den VfL Lübeck-Schwartau in unserer HUK-COBURG arena. Ein besonderer Gruß geht an dieser Stelle an unsere weit gereisten Gäste mit ihren Fans, sowie an die Schiedsrichter und das Zeitgericht.

In der vergangenen Woche haben wir uns nach der schwachen Leistung gegen Dormagen mit einem starken Spiel in Hüttenberg rehabilitiert. Was die Mannschaft dort über weite Strecken gezeigt hat, war wirklich gut - es hat mich sehr gefreut, dass wir hier einen Schritt weiter gekommen sind und das Spiel auch in engeren Phasen bis zum Ende kontrolliert haben.

Heute gilt es für uns, diese Leistung erneut zu zeigen und endlich die Phase der schwachen Heimspiele zu durchbrechen und endlich wieder zwei Punkte in unserer Halle einzufahren. Die Mannschaft hat gezeigt, zu was sie fähig ist, das Ziel ist nun, unsere Fans wieder in eigener Halle zu begeistern. Hierfür brauchen wir vor allem Leidenschaft, Einsatz und Kampfgeist - das sind die Tugenden, die nötig sind, um wieder erfolgreich zu sein.

Ich bin optimistisch, dass wir heute ein anderes Team sehen, als in den vergangenen Heimspielen - ich wünsche Ihnen einen spannenden Handballabend.

Stefan Apfel
Vorstandssprecher
HSC 2000 Coburg e. V.

Exklusiv nur bei uns:

Bauer
Service-Bund. food service. jederzeit. an jedem Ort.

RODEO STEAK

Kompetenter Partner
für die Profi-Küche
Food, Konzepte und mehr...

Im Rödengrund 1 • 96472 Rödental
☎09563/72280 • Fax 7228-66
Internet:http://www.bauer-feinkost.de
eMail: info@bauer-feinkost.de

LANGNESE
Servisa
SOURCER
BurgerCraft
SALVA D'OR
MERMAID SEAFOOD

printlive

drucken werbung wohnen kunst

printlive e.K.

Glender Weg 10
96486 Lautertal
Fon: 0 95 61/35 76 999
Fax: 0 95 61/35 26 147
Mail: info@printlive.de
www.printlive.de

Digitaler Großformatdruck

Beschriftungen, Wandtattoos, Glasdekorfolien, Leuchtrahmen, Fussbodenfolien, Tapeten, Plakate, Küchenrückwände, Messesysteme, Werbebanner, Fahnen, Akustikbilder, Werbepylonen, Firmenschilder, uvm.

CERTIFIED PRINTER DIGI GRAPHIE by Epson

Fine-Art-Prints

EPSON-zertifizierte Kunstdrucke, Leinwandbilder, Reproduktion- und Scanservice, Bildoptimierung, Pixel- und Farbretuschen etc.

Wieder im grünen Bereich sein.

Mit dem Regio-Ticket Franken-Thüringen.
Ein Tag, beliebig viele Fahrten, mit bis zu fünf Personen.
Und für 6 Euro mehr pro Person bis nach Leipzig, mit dem Regio-Ticket Franken-Thüringen + Leipzig.
Bitte beachten Sie die aktuellen Vorgaben zum Tragen der Mund-Nase-Bedeckung.

Weitere Informationen auf **bahn.de/bayern**

Regio Bayern

Wir fahren für das Bahnland Bayern

Spieltage

der 2. Handball-Bundesliga

Der letzte Spieltag

TSV	–	TuS Lübbecke	30:25
HC Elbflorenz Dresden	–	Bietigheim	26:25
Rüsselsheim	–	HSC Coburg	27:32
Melsungen	–	Melsungen	26:29
Empor Rostock	–	TKSV Eisenach	21:24
VfL Lübeck-Schwartau	–	VfL	26:29
Wölfe Würzburg	–	DRHV 06	36:39
TG	–	Eulen Ludwigshafen	28:29
HSG	–	HBW	30:31
Hannover-Burgdorf	–	HSG	34:27

Der heutige Spieltag

VfL	–	Hannover-Burgdorf
Melsungen	–	Empor Rostock
TKSV Eisenach	–	HSG
HC Elbflorenz Dresden	–	TG
TuS Lübbecke	–	DRHV 06
HSC Coburg	–	VfL Lübeck-Schwartau
Bietigheim	–	TSV
Eulen Ludwigshafen	–	Rüsselsheim
HSG	–	Melsungen
Wölfe Würzburg	–	HBW

Der nächste Spieltag

TSV	–	HC Elbflorenz Dresden
Wölfe Würzburg	–	HSG
VfL Lübeck-Schwartau	–	Eulen Ludwigshafen
Melsungen	–	Bietigheim
Hannover-Burgdorf	–	TG
Empor Rostock	–	HSC Coburg
HBW	–	TuS Lübbecke
Rüsselsheim	–	VfL
DRHV 06	–	TKSV Eisenach
HSG	–	Melsungen

FLEISCHEREI SOMMER

0 95 61 / 6 04 22

... GEHTS UM DIE WURST ?!

Fleischerei Sommer
Frankenstraße 42
96486 Lautertal

Tel. 09561 / 60422
Mobil 0171 / 4755773

Talent gewinnt Spiele.
Gemeinsam gewinnt man Meisterschaften.

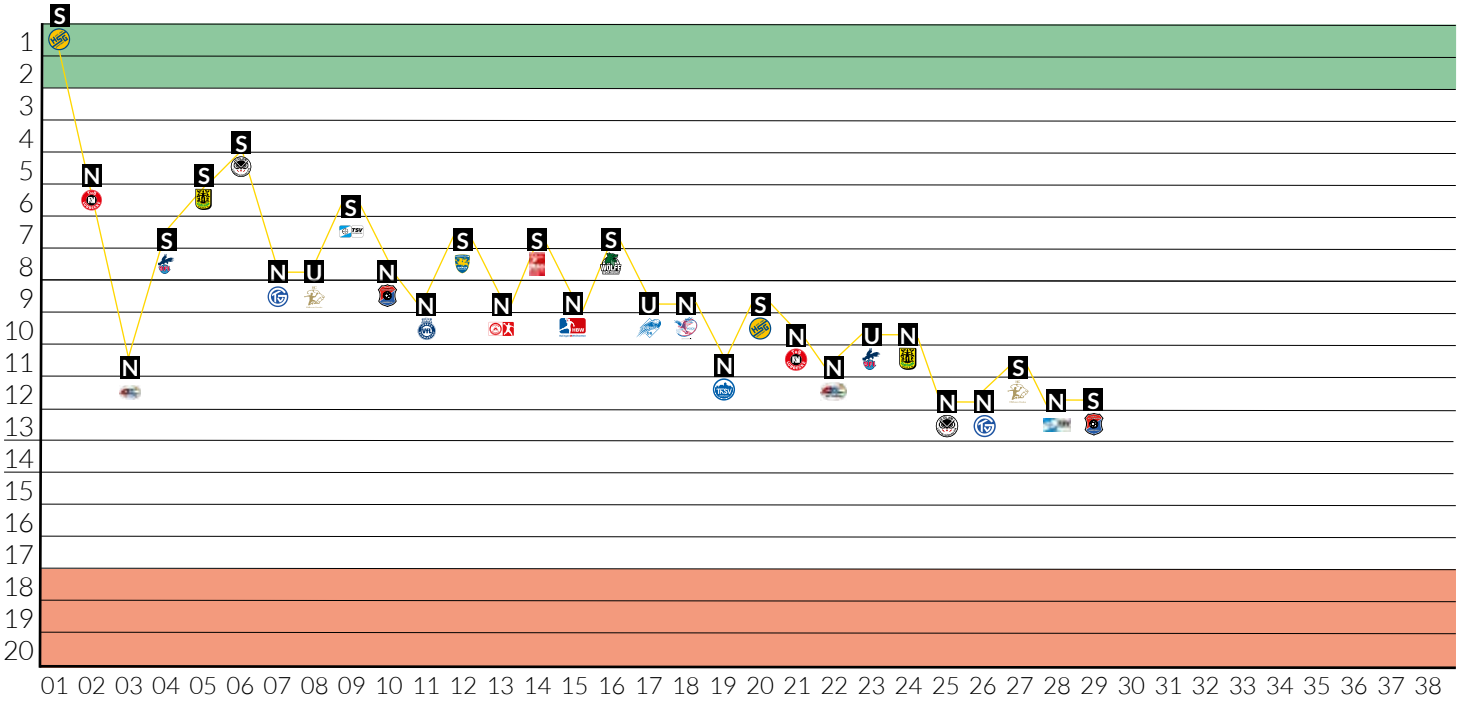
DIETZ
We form success

Seit vielen Jahren sind wir leidenschaftlicher Unterstützer des HSC 2000 Coburg. Unsere Zusammenarbeit wurde seither stets durch zahlreiche Erfolge gekrönt, die wir nur gemeinsam erreichen konnten.
Wir sind stolz darauf ein Teil dieses Vereins zu sein und freuen uns auf weitere Jahre, in denen wir unterstützend zur Seite stehen werden.

www.dietz.eu

Unser Saisonverlauf

S = Sieg, N = Niederlage, U = Unentschieden



Flo Billek und **Hörgeräte Geuter** – gemeinsam **noch** besser!

Netzwerk Hörgesundheit

HÖRGERÄTE GEUTER

Coburg - Kronach - Lichtenfels

Mohrenstr. 18
96450 Coburg
coburg@hoergeraete-geuter.de
www.hoergeraete-geuter.de

Jetzt Termin vereinbaren:
0 95 61 - 95 7 31

terzo
Wir hören uns.

Deine **Motivation**

Dein **Weg**

Dein **Erfolg**

HAUCH

seit 1902

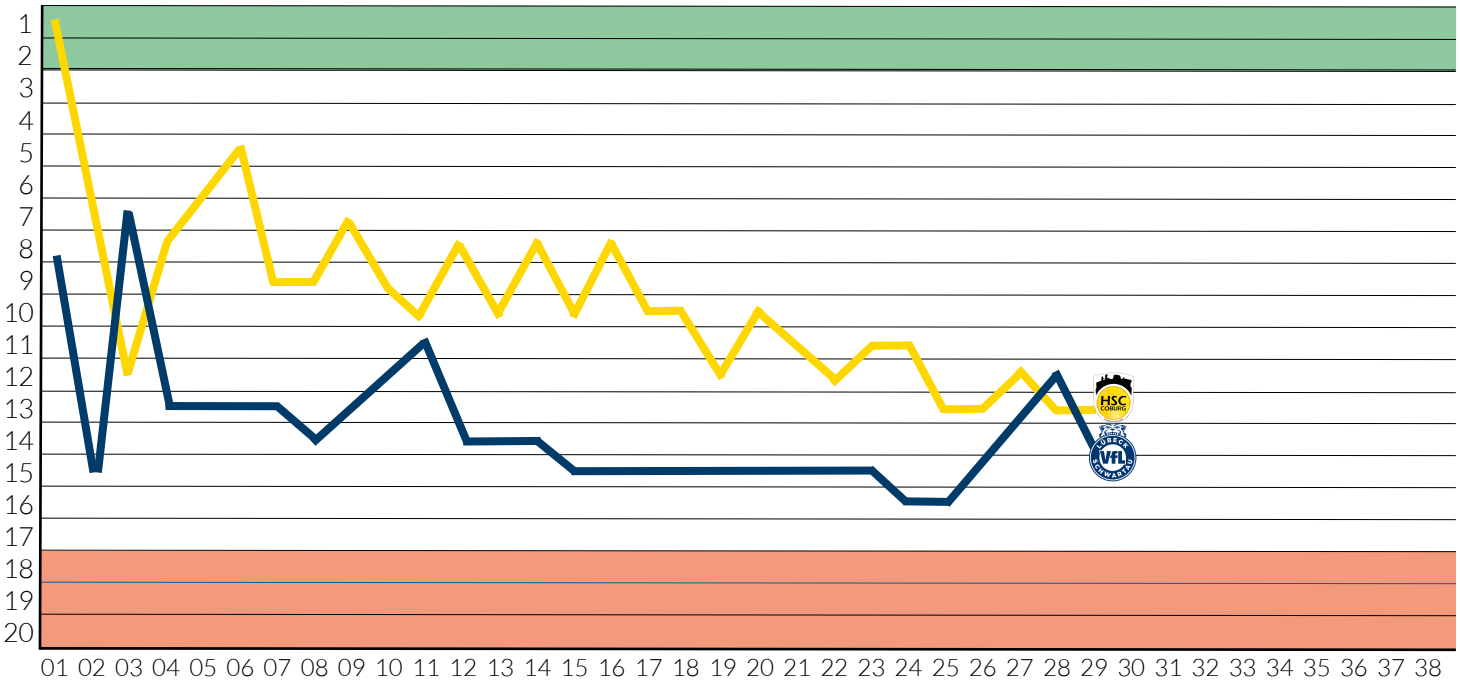
Verstärke unser Team,
wir bilden aus:

- Komplettsanierung
- Natursteinsanierung
- Individuelle Außenanlagen
- Gewerbebau

OTTO HAUCH GmbH & Co KG • Rodacher Str. 44 • 96450 Coburg • Tel. (09561) 85 84 0 • www.otto-hauch.com

Der Saisonverlauf im Vergleich

HSC 2000 Coburg & VfL Lübeck-Schwartau



FACHBETRIEB FÜR STUCKATEUR-
UND MALERARBEITEN
WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM

KESSEL GMBH

VIEL ERFOLG IN DER SAISON 2022/2023

Autohaus Willy Ernst GmbH. Gute Arbeit seit 1926.
Neustadter Straße 14, Coburg, Service-Telefon 0 95 61 - 8 63 00

www.ernst-auto.de

Die GELBE WAND

Saison 2022/2023

Wir bauen einzigartige Werkzeugmaschinen und stehen weltweit für Qualität, Technik und Innovation – Made in Coburg.

Bei uns zu arbeiten ist spannend und anspruchsvoll. Technische Berufe im Maschinenbau sind heute keine Männerdomäne mehr.

Bewirb dich jetzt bei uns!

jobs@waldrich-coburg.de
www.waldrich-coburg.de/jobs

Werkzeugmaschinenfabrik
WALDRICH COBURG GmbH

Hahnweg 116 • 96450 Coburg
Telefon: +49 9561 65-0
E-Mail: waco@waldrich-coburg.de
Web: www.waldrich-coburg.de

waldrich-coburg.de/career

Folge uns auf Facebook, Instagram, LinkedIn, Twitter und Youtube

KUR HOTEL

an der Obermaintherme ★ ★ ★ ★

Wellness & Genuss in Bad Staffelstein

- natürlich auch für Außer-Haus-Gäste -

Wellness

- 1.100 m² Wellnessfläche
- Schwimmbad
- Saunabereich
- Massage & Kosmetik

Genuss

- bayrisch-regionales Restaurant
- mediterranes Restaurant
- Lounge
- Brunch & Frühstück

VITUS SPA | Restaurants | Facebook | Instagram

Best Western Plus Kurhotel an der Obermaintherme
Am Kurpark 7 | 96231 Bad Staffelstein
09573 / 333 - 0 | info@kurhotel-staffelstein.de
www.kurhotel-staffelstein.de

thalkofer
DIE FAHRSCHULE

Fahrschule Thalkofer in Coburg
Ketschengasse 45 . 96450 Coburg
Telefon (09561) 94163 . Mobil (0171) 8519906
info@thalkofer.com

Die Schiedsrichter

Beim Heimspiel gegen den VfL Lübeck-Schwartau

links

Fabian Friedel

Geburtsjahr	1992
Wohnort	Leipzig
SR seit	2008
DHB - Einsätze	110

rechts

Rick Herrmann

Geburtsjahr	1995
Wohnort	Tschorlau
SR seit	2011
DHB-Einsätze	110

Teamgeist braucht einen Ort, an dem er wachsen kann.

Markatus ist seit 2015
offizieller Marketing-Partner und
Sponsor des HSC 2000 Coburg.

MARKATUS

BRANDING | MARKETING | FILM

Coburger Straße 7 (Gebäude 2), 96472 Rödental
T 0 95 61 97 345 - 00, info@markatus.de, **www.markatus.de**

SPIELPLAN 2022/2023

HUK-COBURG arena

TAG	DATUM	ZEIT	HEIM	GAST	ERGEBNIS
Samstag	**03.09.2022**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**HSG Konstanz**	**34:22**
Freitag	09.09.2022	19:30 Uhr	TuS N-Lübbecke	HSC 2000 Coburg	27:26
Samstag	**17.09.2022**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**SG BBM Bietigheim**	**28:30**
Samstag	24.09.2022	19:00 Uhr	1. VfL Potsdam	HSC 2000 Coburg	25:30
Freitag	30.09.2022	19:30 Uhr	VfL Eintracht Hagen	HSC 2000 Coburg	28:33
Samstag	**08.10.2022**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**Eulen Ludwigshafen**	**32:26**
Samstag	22.10.2022	19:30 Uhr	TV Großwallstadt	HSC 2000 Coburg	25:24
Samstag	**29.10.2022**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**HC Elbflorenz 2006**	**22:22**
Mittwoch	02.11.2022	19:30 Uhr	TSV Bayer Dormagen	HSC 2000 Coburg	24:29
Sonntag	**06.11.2022**	**16:00 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**TV 05/07 Hüttenberg**	**25:31**
Freitag	11.11.2022	19:30 Uhr	VfL Lübeck-Schwartau	HSC 2000 Coburg	27:25
Samstag	**19.11.2022**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**HC Empor Rostock**	**35:29**
Freitag	25.11.2022	19:30 Uhr	TuSEM Essen	HSC 2000 Coburg	27:20
Freitag	**02.12.2022**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**HSG Nordhorn-Lingen**	**30:27**
Samstag	10.12.2022	19:30 Uhr	HBW Balingen-Weilstetten	HSC 2000 Coburg	35:29
Mittwoch	**14.12.2022**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**Wölfe Würzburg**	**27:21**
Sonntag	18.12.2022	17:00 Uhr	Dessau-Roßlauer HV	HSC 2000 Coburg	26:26
Montag	**26.12.2022**	**16:00 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**HC Motor Zaporizhzhia**	**23:30**
Samstag	04.02.2023	19:30 Uhr	ThSV Eisenach	HSC 2000 Coburg	32:26
Freitag	10.02.2023	19:30 Uhr	HSG Konstanz	HSC 2000 Coburg	27:35
Freitag	**17.02.2023**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**TuS N-Lübbecke**	**32:35**
Mittwoch	22.02.2023	19:00 Uhr	SG BBM Bietigheim	HSC 2000 Coburg	29:22
Samstag	**25.02.2023**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**1. VfL Potsdam**	**28:28**
Samstag	**04.03.2023**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**VfL Eintracht Hagen**	**32:35**
Samstag	18.03.2023	19:30 Uhr	Eulen Ludwigshafen	HSC 2000 Coburg	28:26
Mittwoch	**22.03.2023**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**TV Großwallstadt**	**28:33**
Sonntag	26.03.2023	17:00 Uhr	HC Elbflorenz 2006	HSC 2000 Coburg	29:30
Samstag	**01.04.2023**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**TSV Bayer Dormagen**	**20:27**
Donnerstag	06.04.2023	19:30 Uhr	TV 05/07 Hüttenberg	HSC 2000 Coburg	27:32
Freitag	**14.04.2023**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**VfL Lübeck-Schwartau**	**0:0**
Samstag	22.04.2023	17:00 Uhr	HC Empor Rostock	HSC 2000 Coburg	0:0
Sonntag	**07.05.2023**	**16:00 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**TuSEM Essen**	**0:0**
Sonntag	14.05.2023	17:00 Uhr	HSG Nordhorn-Lingen	HSC 2000 Coburg	0:0
Mittwoch	**17.05.2023**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**HBW Balingen-Weilstetten**	**0:0**
Samstag	20.05.2023	19:30 Uhr	Wölfe Würzburg	HSC 2000 Coburg	0:0
Samstag	**27.05.2023**	**19:30 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**Dessau-Roßlauer HV**	**0:0**
Freitag	noch offen	noch offen	HC Motor Zaporizhzhia	HSC 2000 Coburg	0:0
Mittwoch	**07.06.2023**	**19:00 Uhr**	**HSC 2000 Coburg**	**ThSV Eisenach**	**0:0**

HUK-COBURG Aus Tradition günstig · RÖSLER finding a better way ... · INGENIEURGRUPPE KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN · BID Inkasso · DIETZ We form success · Bauer · joma · LENNERTS & PARTNER · SUC Und mehr. · VitaDROM · Coburger Tageblatt · MARKATUS · ISK · Sparkasse Coburg - Lichtenfels · WALDRICH COBURG · Leikeim · schumacher · wöhner ALLES MIT SPANNUNG · DB Regio Bayern

GEMEINSAM DIE MISSION
RÜCKKEHR IN DIE

1. LIGA

MEISTER'n

BID Unternehmensgruppe
Risiko- und Forderungsmanagement

BID - EIN STARKER PARTNER

www.bid-coburg.de

BID Bayerischer Inkasso Dienst
CRIF Together to the next level
ProCash Collection Services
Profaktura Auslandsinkasso

Aktuelle Tabelle

mit HC Motor Zaporizhzhia

PL.	TEAM	SP.	G.	U.	V.	PUNKTE	DIFFERENZ	+	-
1	HBW Balingen-Weilstetten	29/38	22	5	2	49:9	+103	855	752
2	TuS N-Lübbecke	29/38	21	1	7	43:15	+71	857	786
3	ThSV Eisenach	29/38	18	5	6	41:17	+89	813	724
4	Dessau-Rosslauer HV 06	29/38	18	4	7	40:18	+73	896	823
5	HSG Nordhorn-Lingen	29/38	18	1	10	37:21	+33	787	754
6	SG BBM Bietigheim	29/38	17	2	10	36:22	+67	886	819
7	1. VfL Potsdam1. VfL Potsdam	29/38	16	3	10	35:23	+28	872	844
8	Eulen Ludwigshafen	29/38	15	5	9	35:23	+18	886	868
9	TV 05/07 Hüttenberg	29/38	14	1	14	29:29	-27	842	869
10	TuSEM Essen	27/38	13	2	12	28:26	+25	738	713
11	TV Großwallstadt	29/38	12	2	15	26:32	-26	793	819
12	**HSC 2000 Coburg**	**29/38**	**11**	**3**	**15**	**25:33**	**-3**	**809**	**812**
13	VfL Lübeck-Schwartau	29/38	10	4	15	24:34	-14	798	812
14	TSV Bayer Dormagen	29/38	12	0	17	24:34	-15	782	797
15	HC Elbflorenz 2006	29/38	11	2	16	24:34	-34	809	843
16	VfL Eintracht Hagen	28/38	11	0	17	22:34	-32	831	863
17	HC Motor Zaporizhzhia	27/38	8	2	17	18:36	-39	759	798
18	HSG Konstanz	29/38	6	4	19	16:42	-114	813	927
19	HC Empor Rostock	28/38	5	2	21	12:44	-103	715	818
20	Wölfe Würzburg	27/38	4	0	23	8:46	-100	744	844

Stand 12.04.2023 wegen Redaktionsschluss

Tabelle Auf-/Abstieg

In der Tabelle sind die Spiele des HC Motor Zaporizhzhia eingerechnet. Nach Abschluss der Saison werden die Partien herausgerechnet.

Aktuelle Tabelle

ohne HC Motor Zaporizhzhia

PL.	TEAM	SP.	G.	U.	V.	PUNKTE	DIFFERENZ	+	-
1	HBW Balingen-Weilstetten	27/36	20	5	2	45:9	+99	796	697
2	TuS N-Lübbecke	28/36	20	1	7	41:15	+67	827	760
3	ThSV Eisenach	27/36	17	4	6	38:16	+83	758	675
4	Dessau-Rosslauer HV 06	27/36	17	4	6	38:16	+72	834	762
5	1. VfL Potsdam	28/36	16	3	9	35:21	+34	845	811
6	HSG Nordhorn-Lingen	27/36	16	1	10	33:21	+24	722	698
7	Eulen Ludwigshafen	28/36	14	5	9	33:23	+9	851	842
8	SG BBM Bietigheim	27/36	15	2	10	32:22	+52	820	768
9	TV 05/07 Hüttenberg	28/36	13	1	14	27:29	-28	814	842
10	TuSEM Essen	26/36	12	2	12	26:26	+17	708	691
11	**HSC 2000 Coburg**	**28/36**	**11**	**3**	**14**	**25:31**	**+4**	**786**	**782**
12	TV Großwallstadt	28/36	12	1	15	25:31	-26	766	792
13	VfL Lübeck-Schwartau	27/36	9	4	14	22:32	-12	740	752
14	TSV Bayer Dormagen	27/36	11	0	16	22:32	-14	727	741
15	HC Elbflorenz 2006	28/36	10	2	16	22:34	-36	775	811
16	VfL Eintracht Hagen	27/36	10	0	17	20:34	-35	797	832
17	HSG Konstanz	28/36	5	4	19	14:42	-115	785	900
18	HC Empor Rostock	26/36	5	2	19	12:40	-99	661	760
19	Wölfe Würzburg	26/36	4	0	22	8:44	-96	716	812

Stand 12.04.2023 wegen Redaktionsschluss

Tabelle Auf-/Abstieg

In der Tabelle sind die Spiele des HC Motor Zaporizhzhia herausgerechnet. Nach Abschluss der Saison entscheiden die Platzierungen gemäß dieser Tabelle über Auf- und Abstieg aus der 2. HBL.

DIE 2. HANDBALL-BUNDESLIGA IM ÜBERBLICK

	HSG Konstanz	SG BBM Bietigheim	Eulen Ludwigs-hafen	HC Elbflorenz 2006	TV 05/07 Hüttenberg	HC Empor Rostock	HSG Nordhorn-Lingen	HSC 2000 Coburg	Wölfe Würzburg	HC Motor Zaporizhzhia	TuS N-Lübbecke	1. VfL Potsdam	VfL Eintracht Hagen	TV Grosswall-stadt	TSV Bayer Dormagen	VfL Lübeck-Schwartau	TuSEM Essen	HBW Balingen-Weilstetten	Dessau-Rosslauer HV	ThSV Eisenach
HSG Konstanz		07.06.2023	37:37	29:29	30:36	32:32	30:31	27:35	32:29	14.04.2023	25:26	23:31	23:30	28:25	31:28	31:27	27:30	05.05.2023	17.05.2023	27.05.2023
SG BBM Bietigheim	36:23		29:31	33:31	33:26	14.04.2023	21:29	29:22	36:22	37:25	26.05.2023	32:33	31:28	02.06.2023	28:29	24:25	34:29	24:24	07.05.2023	17.05.2023
Eulen Ludwigshafen	30:30	34:34		34:31	14.04.2023	17.05.2023	27.05.2023	28:26	35:32	35:26	32:29	34:34	34:33	27:31	03.05.2023	36:30	27:26	33:34	07.06.2023	22:30
HC Elbflorenz 2006	33:26	19.02.2023	23:29		07.05.2023	31:27	27:26	29:30	34:32	17.05.2023	34:36	33:36	26:25	14.04.2023	25:26	25:20	21:20	07.06.2023	26:31	22:30
TV 05/07 Hüttenberg	26:28	32:26	28:31	25:26		28:25	25:29	27:32	33:24	07.06.2023	29:37	22.04.2023	34:32	20.05.2023	30:28	27.05.2023	30:31	26:27	34:32	30:29
HC Empor Rostock	12.05.2023	33:29	29:39	27.05.2023	24:29		22:31	22.04.2023	26:23	30:31	20:25	28:31	20.05.2023	29:24	22:24	04.06.2023	28:25	22:34	30:31	21:24
HSG Nordhorn-Lingen	20.05.2023	23.04.2023	24:20	31:28	32:30	29:19		14.05.2023	29:25	30:29	21:24	28:25	28:26	17:22	03.06.2022	28:29	27:23	30:31	26:33	23:22
HSC 2000 Coburg	34:22	28:30	32:26	22:22	25:31	35:29	30:27		27:21	23:30	32:35	28:28	32:35	28:33	20:27	18.04.2023	07.05.2023	17.05.2023	27.05.2023	07.06.2023
Wölfe Würzburg	21.04.2023	12.05.2023	03.06.2023	28:24	34:39	27:33	22:24	20.05.2023		09.05.	16.04.202	28:31	31:33	32:27	28:30	28:34	29:23	26:30	36:39	32:28
HC Motor Zaporizhzhia	27:28	26:29	21.05.2023	32:34	27:28	27:24	27:35	04.06.	32:28		26:30	12.05.2023	21.04.2023	26.05.2023	28:33	25:22	tba	23:26	32:30	21:27
TuS N-Lübbecke	03.06.2023	30:31	33:25	30:24	33:28	28:24	17.05.2023	27:26	32:26	05.05.2023		27:28	32:25	30:32	23:22	27:26	41:35	23:26	31:26	29:29
1. VfL Potsdam	32:26	27:23	26:26	35:32	31:32	35:26	06.05.2023	25:30	17.05.2023	27:33	07.06.2023		40:32	35:30	38:35	33:35	14.04.2023	27.05.2023	25:28	24:29
VfL Eintracht Hagen	40:36	26:32	34:33	29:26	12.05.2023	verlegt	07.06.2023	28:33	26.05.2023	34:31	28:31	29:36		31:25	14.04.2023	05.05.2023	17.05.2023	29:34	23:23	19:23
TV Grosswallstadt	27:18	28:27	28:29	30:24	29:31	07.05.2023	29:34	25:24	07.06.2023	27:27	26:23	30:28	33:35		12.05.2023	17.05.2023	18:25	26:32	27:27	27:26
TSV Bayer Dormagen	25:22	32:34	26:28	21.04.2023	17.05.2023	07.06.2023	29:25	24:29	31:26	22:28	30:25	23:24	30:24	verlegt		24:23	26.05.2023	24:29	25:28	24:27
VfL Lübeck-Schwartau	40:34	29:28	21.04.2023	12.05.2023	34:19	27:27	26:30	25:27	40:29	36:35	22:27	26:29	27:33	23:28	20.05.2023		28:25	23:23	28:28	25.02.2023
TuSEM Essen	34:27	30:33	12.05.2023	20.05.2023	02.06.2023	26:15	17:17	20:27	30.05.2023	30:22	30:27	28:20	33:27	21.04.2023	17.12.2022	23:22		21:21	29:32	28:24
HBW Balingen-Weilstetten	36:30	20.05.2023	34:27	29:33	35:20	31:23	29:24	35:29	29:22	33:32	22.04.2023	26:27	03.06.2023	28:27	27:24	28:21	30:29		14.04.2023	13.05.2023
Dessau-Rosslauer HV	43:29	30:37	35:30	02.06.2023	26:27	31:24	34:22	26:26	33:24	32:29	13.05.2023	21.05.2023	33:29	30:27	35:30	28:27	38:30	28:28		23.04.2023
ThSV Eisenach	38:29	24:25	28:23	31:23	29:29	31:23	14.04.2023	32:26	05.05.2023	28:28	20.05.2023	03.06.2023	31:29	31:19	27:22	32:24	29:26	26:26	27:24	

Stand 12.04.2023 wegen Redaktionsschluss

Wir wissen, was **gespielt wird!**

Jetzt am **Abend** schon die Zeitung **von morgen** lesen.

Auch online unter
www.np-coburg.de/vorabend

Tel.: 09561 / 745 99 54

Meine **Heimatzeitung**

Neue Presse

Unser Team und seine Partner

KRISTIAN VAN DER MERWE

POSITION
TW

NUMMER
1

BEIM HSC SEIT
2022

GEBURTSTAG
07.02.1994

NATIONALITÄT
DNK

GEWICHT
90 KG

GRÖSSE
191 CM

MAX PRELLER

POSITION
LA

NUMMER
2

BEIM HSC SEIT
2013

GEBURTSTAG
27.07.2000

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
88 KG

GRÖSSE
189 CM

SPIELERPATE

TUMI STEINN RUNARSSON

POSITION
RM

NUMMER
4

BEIM HSC SEIT
2022

GEBURTSTAG
26.01.2000

NATIONALITÄT
ISL

GEWICHT
84 KG

GRÖSSE
187 CM

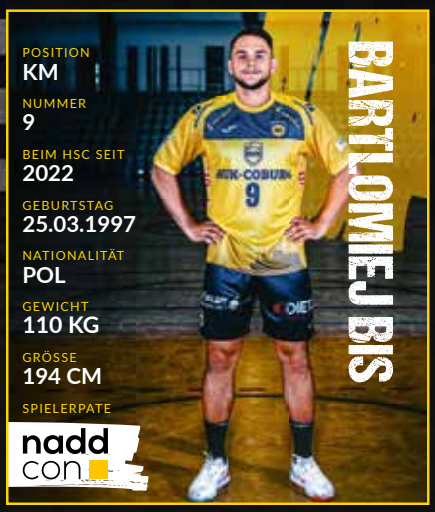
SPIELERPATE

MAX JAEGER

POSITION
LA
NUMMER
6
BEIM HSC SEIT
2022
GEBURTSTAG
17.02.1997
NATIONALITÄT
GER
GEWICHT
90 KG
GRÖSSE
189 CM
SPIELERPATE
WALDRICH COBURG

FELIX DETTENTHALER

POSITION
LA
NUMMER
7
BEIM HSC SEIT
2017
GEBURTSTAG
20.02.2002
NATIONALITÄT
GER
GEWICHT
75 KG
GRÖSSE
182 CM
SPIELERPATE
SHC Und mehr.

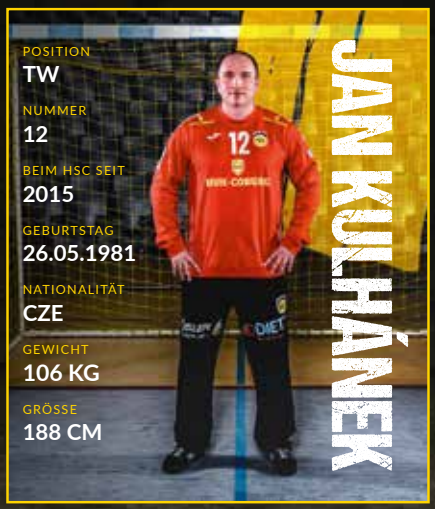


BARTLOMIEJ BIS

POSITION
KM
NUMMER
9
BEIM HSC SEIT
2022
GEBURTSTAG
25.03.1997
NATIONALITÄT
POL
GEWICHT
110 KG
GRÖSSE
194 CM
SPIELERPATE
nadd con

VIKTOR GLATTHARD

POSITION
KM
NUMMER
11
BEIM HSC SEIT
2022
GEBURTSTAG
15.11.1993
NATIONALITÄT
CHE
GEWICHT
94 KG
GRÖSSE
194 CM
SPIELERPATE
SHC Und mehr.



JAN KULHÁNEK

POSITION
TW
NUMMER
12
BEIM HSC SEIT
2015
GEBURTSTAG
26.05.1981
NATIONALITÄT
CZE
GEWICHT
106 KG
GRÖSSE
188 CM

MERLIN FUSS

POSITION
RR
NUMMER
13
BEIM HSC SEIT
2021
GEBURTSTAG
02.02.2000
NATIONALITÄT
GER
GEWICHT
93 KG
GRÖSSE
184 CM
SPIELERPATE
Bestattungsinstitut M.Brehm

JAN JOCHENS

POSITION
TW
NUMMER
14
BEIM HSC SEIT
2021
GEBURTSTAG
20.12.2000
NATIONALITÄT
GER
GEWICHT
94 KG
GRÖSSE
194 CM
SPIELERPATE
geyer sehen und hören

ARKADIUSZ OSSOWSKI

POSITION
RM
NUMMER
18
BEIM HSC SEIT
2022
GEBURTSTAG
04.11.1996
NATIONALITÄT
POL
GEWICHT
83 KG
GRÖSSE
194 CM
SPIELERPATE
GELDER :: SORG

FLORIAN BILLEK

POSITION
RA
NUMMER
21
BEIM HSC SEIT
2014
GEBURTSTAG
16.07.1988
NATIONALITÄT
GER
GEWICHT
86 KG
GRÖSSE
188 CM
SPIELERPATE
HÖRGERÄTE GEUTER

FYNN HERZIG

POSITION
RM

NUMMER
22

BEIM HSC SEIT
2022

GEBURTSTAG
16.09.1998

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
95 KG

GRÖSSE
194 CM

SPIELERPATE
WIFÖG
WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT DER STADT COBURG MBH

JANNES KRONE

POSITION
RA

NUMMER
23

BEIM HSC SEIT
2022

GEBURTSTAG
27.04.1997

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
79 KG

GRÖSSE
184 CM

SPIELERPATE
HAAS
Orthopädietechnik

JAKOB KNAUER

POSITION
RR

NUMMER
25

BEIM HSC SEIT
2017

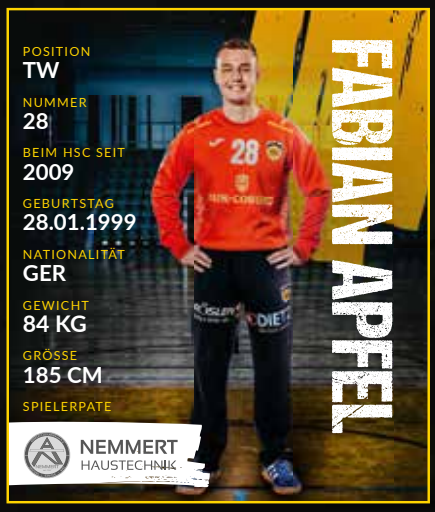
GEBURTSTAG
11.03.1999

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
93 KG

GRÖSSE
193 CM

SPIELERPATE
INGENIEURGRUPPE KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN



FABIAN APFEL

POSITION
TW

NUMMER
28

BEIM HSC SEIT
2009

GEBURTSTAG
28.01.1999

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
84 KG

GRÖSSE
185 CM

SPIELERPATE
NEMMERT HAUSTECHNIK

JAN SCHÄFFER

POSITION
KM

NUMMER
35

BEIM HSC SEIT
2021

GEBURTSTAG
03.05.1990

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
105 KG

GRÖSSE
191 CM

FELIX JAEGER

POSITION
RL

NUMMER
66

BEIM HSC SEIT
2022

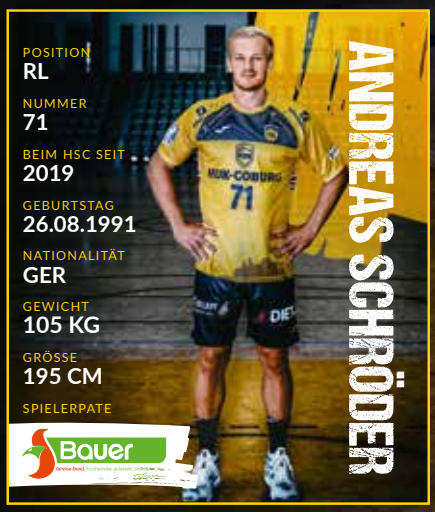
GEBURTSTAG
17.02.1997

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
90 KG

GRÖSSE
190 CM

SPIELERPATE
HEIN LANGGUTH
FACHHANDEL · NEUSTADT · MITWITZ · COBURG



ANDREAS SCHRÖDER

POSITION
RL

NUMMER
71

BEIM HSC SEIT
2019

GEBURTSTAG
26.08.1991

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
105 KG

GRÖSSE
195 CM

SPIELERPATE
Bauer

JAN GORR

POSITION
TRAINER

BEIM HSC SEIT
2023

GEBURTSTAG
30.03.1978

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
K.A.

GRÖSSE
179 CM

TRAINERPATE
wöhner
ALLES MIT SPANNUNG

SILVIO KRAUSE

POSITION
CO-TRAINER

BEIM HSC SEIT
2021

GEBURTSTAG
01.06.1986

NATIONALITÄT
GER

GEWICHT
K.A.

GRÖSSE
188 CM

TRAINERPATE
wöhner
ALLES MIT SPANNUNG

MULTICYCLE
DEIN CUBE SPEZIALIST

Mit Sicherheit zurück in die Schule!

Beim Kauf eines neuen **CUBE Bikes*** schenken wir dir ein **Ausrüstungspaket**** im Wert von **125 Euro***!

Zum Beispiel:

AIM black'n'blue	549 Euro
Ausrüstungspaket	125 Euro
~~Gesamtpreis~~	~~674 Euro~~
Aktionspreis	**549 Euro**

DU SPARST 18%

Das Ausrüstungpaket besteht aus **Lichtset, Fahrradständer, Klingel & Steckschutzblechen.

*gilt für 26 Zoll-Kinderräder sowie Bikes aus den Serien AIM, Analog, Attention, Acid sowie Access. ***Wert der einzelnen Komponenten inklusive Montage. Aktionszeittraum: 19. August 2022 bis 1. Oktober 2022 in allen Multicycle-Filialen solange der Vorrat reicht. Anbieter und inhaltlich verantwortlich: Multicycle Fahrrad-Handels GmbH & Co.KG, Komplementärin: MultiCycle Fahrradhandels-Verwaltungs-GmbH, Zentrale Verwaltung, Im Öschle 6, 87499 Wildpoldsried. Geschäftsführer Martin Schmidt.

CUBE STORE COBURG
Ziegelei 18
96487 Dörfles-Esbach

CUBE STORE BAMBERG
Dr.-Robert-Pleger-Str. 1
96052 Bamberg

37x BALD IN DEUTSCHLAND

www.multicycle.de

MulticycleStore

7 SACHEN

Heute: Linksaußen Max Preller

von Gerd Nußpickel

Die „Sieben“ ist bekanntlich eine wichtige Zahl im Handball. Gerd Nußpickel hat deshalb unsere Bundesliga-Akteure mit sieben Themen innerhalb und außerhalb des Sports „konfrontiert“ und dabei viele interessante Einblicke in die Gefühls- und Gedankenwelt unserer Jungs erhalten.

... über seine sportliche Familie

Bei Familie Preller im heimischen Lichtenfels wurde Sport schon von jeher großgeschrieben. Dabei waren die einzelnen Vorlieben recht verschieden. Vater Markus war aktiver Schwimmer und danach noch viele Jahre als Übungsleiter bei der DLRG tätig. Mutter Manuela spielte in ihrer Jugend Badminton und Tochter Alina hat bis in das Teenageralter hinein Schwimmen und vor allem Leichtathletik betrieben. Da war es eigentlich nur logisch, dass auch Sohnemann Max vom Sport – Virus infiziert wurde und sich im Laufe der Jahre in einigen Sportarten versuchte. Druck von Seiten der Eltern gab es aber zu keiner Zeit – im Gegenteil: „Sie haben immer gesagt, wenn mir das irgendwann mal zuviel wird oder ich das gar nicht mehr will, dann ist das für sie auch in Ordnung. Ich habe da nie Druck bekommen, dass ich das machen muss. Das war immer meine Entscheidung.“ Und als sich Max dann in der C – Jugend für den Wechsel von der heimischen TS Lichtenfels zum HSC 2000 Coburg entschieden hatte, waren seine Eltern die wichtigsten Unterstützer. „Sie haben mich zwei Jahre lang immer zum Training hierher gefahren. Sie standen immer hinter mir und haben mich sehr unterstützt. Auch jetzt sind sie noch bei jedem Heimspiel da.“

... über seine Anfänge als Handballer

Bevor Max Preller den Weg zum Handball fand, versuchte er sich im Schwimmen und Fußball. Auch an Meisterschaften in der Leichtathletik und im Turnen hatte er einst teilgenommen. Zum Handball kam er durch einen Freund, der ihn einfach mal mit zum Training nahm. Einige Zeit lang betrieb er Schwimmen, Fußball und Handball parallel. Dass er sich letztlich für den Handball und gegen den Fußball entschied, hatte dann aber auch mit einschneidenden Erlebnissen zu tun. „Es war beim Fußball in der D – Jugend. Die Eltern draußen haben sich gestritten und den Schiedsrichter angeschrien. Es war eine Katastrophe. Man muss sich vorstellen: Es war D – Jugend und sie haben den Schiedsrichter auf das Übelste beleidigt.“ Derartige Erlebnisse blieben ihm in den Handballhallen erspart und so entschied er sich letztlich endgültig für diesen Sport. „Es hat einfach viel mehr Spaß gemacht. Erstens habe ich gemerkt – das können auch meine Teamkollegen bestätigen -, dass ich im Handball deutlich besser bin als im Fußball. Und zweitens war das alles insgesamt viel harmonischer.“ 2013 schickte ihn dann sein damaliger Trainer der TS Lichtenfels zur Oberfrankenauswahl des Jahrgangs 1999, wo er Fabian Apfel kennenlernte. „Da habe ich dann irgendwie schon gemerkt, dass es mir richtig Spaß macht, von Leuten, die ein Jahr älter und auch besser waren als ich, zu lernen und auf höherem Niveau zu spielen. Und so habe ich mich mit 13 entschieden, hierher nach Coburg zu kommen.“

... über die bisherige Zeit beim HSC 2000 Coburg

Dass Coburg von Anfang an seine erste Option war, lag neben der räumlichen Nähe vor allem auch an einem prägenden Live – Erlebnis in der HUK COBURG arena. „Ein Kumpel von mir hatte über ein Kontingent der HG Kunstadt damals Tickets bekommen und hat mich mitgenommen. Es war ein Spiel gegen Bad Neustadt und es herrschte eine Hammerstimmung in der Halle. Das hat mich echt gecatcht. Und ich habe mir damals gesagt: Irgendwann will ich auch mal da unten auf der Platte stehen.“ Er begann 2013 in der C-Jugend des HSC und durchlief fortan alle Nachwuchsteams des Vereins. Seinen ersten Trainern Andi Müller und Stefan Gahn ist er bis heute noch ebenso dankbar wie den später folgenden Jens Pussert, Zdenek Vanek, Johannes Heufelder und vor allem dem damaligen Jugend – Koordinator Martin Röhrig. Besonders in Erinnerung geblieben ist ihm natürlich die erfolgreiche Zeit in der B–Jugend. „Ab da ist es bei mir so richtig losgegangen, dass ich das Ganze ernster und motivierter genommen und erstmals diesen Leistungssport – Gedanken verstanden habe.“ Die HSC-B–Jugend wurde 2017 souverän Bayerischer Meister und qualifizierte sich damit für die Endrunde um die Deutsche Meisterschaft. „Dieses Jahr war auf jeden Fall ein echtes Highlight. Auch die Mannschaft war unglaublich. Wir haben damals so viel Arbeit da reingesteckt, sehr intensiv in der Vorbereitung gearbeitet, haben sehr viel taktisch gemacht, sehr viel Videostudium usw.“ Es folgten zwei lehrreiche Jahre in der A – Jugend – Bundesliga. Doch schon während dieser Zeit durfte

BILD: SVENJA STACHE

2
MAX PREILER
schumacher
HUK-COBURG
HSC COBURG
HUK
HUK-COBURG
2

RÖSLER
finding a better way ...
DIETZ
We form

Max Preller erstmals im Zweitligateam des HSC aushelfen und fünf Spiele lang den verletzten Felix Sproß vertreten. An sein erstes Bundesligator erinnert er sich natürlich noch sehr gut. „Gegen Balingen hatte Max Jaeger fünf Minuten vor Schluss eine Zeitstrafe bekommen. Dann hatte ich meinen ersten Einsatz und habe tatsächlich auch gleich ein Tor gemacht. Das war schon cool." Es folgten immerhin sieben Einsätze in der „stärksten Liga der Welt". Inzwischen gehört der Linksaußen längst fest zum Bundesligakader des HSC. Hat sich seine Rolle innerhalb der Mannschaft im Laufe der Zeit verändert? „Ich bin auf jeden Fall innerhalb der Mannschaft aktiver geworden. Am Anfang ist mir das ein bisschen schwer gefallen, mit so vielen gestandenen Spielern um mich herum." Überhaupt hat ihm der Sport bereits viel gegeben. „Der Handball hat mir auch menschlich viel gebracht, auch eine gewisse Art von Selbstbewusstsein. Auch was diesen Leistungsgedanken beinhaltet, hat mir der Sport viel gebracht. Das ist auch für den Alltag, für das spätere Berufsleben immens wichtig."

... über den „Coburger Weg"

Neben Teamkollegen wie Jakob Knauer, Fabian Apfel oder Felix Dettenthaler zählt auch Max Preller zu den Aushängeschildern des „Coburger Wegs". Das richtige Konzept für den HSC, wie der 22 – jährige findet. „Wichtig an diesem Konzept ist, dass die jungen Spieler gut herangeführt werden. Sie sollen natürlich erstmal reinschnuppern, sollen das Feeling dafür bekommen, um dann über die 2. Mannschaft, die bestenfalls in der 3. Liga spielt, mit Spielpraxis und Spielanteilen in diese Rolle hineinwachsen zu können. Das geht nicht direkt von 0 auf 100. Es ist ein Riesenunterschied vom Jugend – zum Männerbereich." Und natürlich ist sich der Linksaußen dabei auch einer gewissen Vorbildrolle durchaus bewusst. „Ich glaube schon, dass es gut und richtig ist, weil die jungen Spieler dann irgendwie ein Ziel vor Augen haben, wenn sie sehen, dass man hier aus der Jugend kommen und dann in der 2. Bundesliga oder sogar 1. Bundesliga spielen kann. Das spornt an und motiviert noch mehr." Und Max Preller hat aus den eigenen Erfahrungen auch wichtige Ratschläge für nachrückende Talente parat. „Vor allem ist es wichtig, bei Rückschlägen nicht den Kopf hängen zu lassen. Ein kurzfristiger Rückschlag bedeutet nie, dass dein langfristiges Ziel nicht trotzdem funktioniert. Ich glaube, da trennt sich die Spreu vom Weizen. Man muss extrem viel Aufwand betreiben, um dahin zu kommen. Deswegen: Durchhalten, Geduld beweisen und sich am Anfang im Männerbereich auch erst einmal unterordnen." Und angesichts der aktuellen Situation im Nachwuchsbereich des HSC 2000 Coburg blickt Max Preller durchaus mit Optimismus in die Zukunft. „Ich glaube, wir haben jetzt wieder eine echt gute Jugend. Das sieht man an den Erfolgen. Und da werden bestimmt welche dabei sein, die diesen Sprung schaffen können."

BILD: SVENJA STACHE

... über Rückschläge und Comeback - Qualitäten

Innenbandanriss am Daumen, Schambeinverletzung, Herzmuskelentzündung nach einer Corona-Erkrankung, Haarriss am Wadenbeinköpfchen, Riss der Gelenklippe an der Schulter: Was sich auf den ersten Blick liest wie die Prüfungsvorbereitung von Medizinstudenten, ist jedoch die Liste der Verletzungen und Erkrankungen, mit denen Max Preller in seiner noch kurzen Karriere bereits konfrontiert war. Aber bisher kämpfte sich der Youngster immer wieder erfolgreich zurück. „Ich habe damit schon auch zu kämpfen gehabt. Aber ich bin dann immer reingegangen mit dem Motto: Was passiert ist, kann man nicht mehr ändern. Man muss nach vorne schauen. Man lernt, dass es, so schlimm sich eine Situation auch gerade anfühlt, in drei Monaten schon wieder ganz anders aussehen kann." Aber natürlich hat der Linksaußen aus diesen Rückschlägen auch Lehren gezogen und arbeitet beispielsweise unter Anleitung von Athletiktrainer Fabian Lauenstein ganz bewusst im Kraftraum. „Fabi sieht ganz genau, wo ein Spieler körperliche Schachstellen hat, woran er arbeiten muss." Und er versucht im Spiel, wo immer es möglich ist, noch mehr auf die eigene Körperkontrolle zu achten. „Ansonsten hoffe ich einfach, dass das Thema jetzt erstmal durch ist. Ich habe schon oft Berichte von Spielern gehört, wenn sie einmal verletzt waren, dass danach wirklich zwei, drei Jahre lang ständig etwas kam. Und ich hoffe, dass diese Phase jetzt bei mir vorbei ist und ich jetzt fit bleibe."

... über sein Studium

Auch ohne diese vielen Verletzungen und Rückschläge war für Max Preller schon sehr früh klar, dass man auch an das Leben abseits des Handballparketts denken sollte. „Ohne einen Plan B wäre ich mir komplett unsicher. Meiner Meinung nach ist es unumgänglich, dass man auf jeden Fall studiert oder eine Ausbildung macht. Im Sport kann es passieren, dass die Karriere mit 23 zu Ende ist. Dann brauche ich ja trotzdem was." Die Entscheidung für die richtige Studienrichtung hat er sich dann aber nicht leicht gemacht. „Wirtschaft hat mich schon immer interessiert, aber ich wollte kein reines BWL – Studium. Ich fand auch immer psychologische Aspekte sehr interessant, wollte aber auch kein reines Psychologie – Studium aufnehmen. Ich bin dann auf Recherche gegangen und habe die Richtung Wirtschaftspsychologie gefunden. Das ist ein noch relativ neuartiger Studiengang. Ich habe mich dann auch über Bekannte und Verwandte ein wenig bei hier ansässigen Firmen informiert und von überall das Feedback bekommen: Wirtschaftspsychologen sind sehr gefragt und beliebt." Besonders gefällt ihm dabei die Breite des dort vermittelten Wissensspekt-

genuss region OBERFRANKEN
zertifiziert Jan. 2013
DAS NATURREINE Beiersdorfer Landbrot
Die Nr. 1
Frisch aus der Glut!
Unser Landbrot ist der genussvolle Start in den Tag. Und dabei schmeckt es so frisch, als würden Sie direkt in unserer Backstube frühstücken. Das gilt natürlich auch für unsere Semmeln, Kaiserbrötchen, Nussschnecken, Quarktaschen und Kuchen.
Guten Appetit wünscht: Ihre Beiersdorfer Mühlenbäckerei!

rums, das von Marketing über Vertrieb bis zum Personalmanagement reicht. Auch bezüglich des zeitlichen Aspektes seines Fernstudiums hat Max Preller ganz konkrete Vorstellungen. „Ich mache das jetzt seit drei Jahren und hoffe, dass ich in einem Jahr, maximal in anderthalb Jahren fertig bin. Und ich möchte auf jeden Fall noch den Master machen." Ganz besonders freut sich der 22 – jährige aber schon auf einen ganz speziellen Bestandteil seines Studiums. Ein 14 – tägiges internationales Seminar wird ihn dann – je nach seiner Entscheidung – nach Peking, Boston, Oslo oder Kopenhagen führen. „Das Ganze ist gerade deshalb so kurz und komprimiert gehalten, weil es auf Studenten ausgerichtet ist, die entweder schon berufstätig oder eben Profisportler sind. Tagsüber findet ein englischsprachiger Uni – Kurs statt. Nachmittags und am Abend geht es dann in Firmen, wo man vielleicht auch schon ein paar Kontakte knüpfen kann."

... über seinen Hund Emmi

Neben der Handball-Karriere und den Aktivitäten rund um sein Fernstudium verbringt Max Preller sehr viel Zeit mit seinem Hund Emmi. „Sie wird im September 10 Jahre alt. Die Rasse ist ganz interessant. Sie ist auf jeden Fall Labrador, aber der Vater ist unbekannt. Vom Aussehen her vermuten die Ärzte, dass es ein Labrador-Hovawart ist." Das alleine ist noch nicht ungewöhnlich, aber: Emmi ist blind. „Am Anfang war alles super. Aber irgendwann hat sie dann den Grauen Star bekommen. Man hat gemerkt, dass sie irgendwie später reagiert, wenn man ihr zum Beispiel einen Ball zugeworfen hat." Eine entsprechende Operation blieb im Endeffekt leider erfolglos. Die Krankheit kam zurück, zudem noch eine Entzündung der Netzhaut. „Sie hatte dann so einen starken Druck auf den Augen, dass die Ärzte letztlich gesagt haben: Die Augen müssen raus." Was folgte, waren schwere Wochen für Familie Preller und letztlich eine notwendige Entscheidung. „Ich weiß noch, wie wir am Tisch saßen und mir meine Mama die drei möglichen Optionen aufgezählt hat." Die Augen von Emmi zuzunähen kam für Familie Preller aber ebenso wenig in Betracht wie der Einsatz von Glasaugen, die täglich herausgenommen, gereinigt und wieder eingesetzt werden müssten. Die Entscheidung fiel letztlich für Option 3. „Das waren Silikonaugen, die an die Muskeln angenäht wurden. Sie hat quasi künstliche Augen drin, mit denen sie aber natürlich nichts sieht." Dennoch ist Max Preller begeistert, wie Emmi ihr Handicap meistert. „Sie kommt damit super klar, das ist echt beeindruckend."

BILD: SVENJA STACHE

Song des Tages

von Max Preller

Das Zahlen-Duell

mit Zahlen aus der aktuellen und letzten Saison

	HSC Coburg	VfL Lübeck-Schwartau
Kadergröße	22	22
davon eigene Jugend	3	4
davon Ausländer	6	4
Alter des Teams	25,45 Jahre	24,5 Jahre
Platz 2021/22	11	10
Bilanz 2021/22	35:41 Punkte	36:40 Punkte
Treffer 2021/22	1062:1067 Tore	1073:1079 Tore
Aktueller Platz	11	13
Aktuelle Bilanz	25:31 Punkte	22:32 Punkte
Aktuelle Treffer	786:782 Tore	740:752 Tore
Aktueller Durchschnitt	28:28 Tore	27:28 Tore
Heimspiele	13	14
Auswärtsspiele	15	13
Höchster Saisonsieg	H: HSG Konstanz 34:22	H: TV 05/07 Hüttenberg 34:19
Höchste Saisonniederlage	A: TuSEM Essen 27:20	A: ThSV Eisenach 32:24
Aktuell beste Werfer	Fynn Herzig 109	Jan-Eric Speckmann 151
	Florian Billek 103	Mex Raguse 106
	Arkadiusz Ossowski 76	Max Horner 86
Zeitstrafen	103	121
Rote Karten	6	8
7-Meter verwandelt	81	87
Wurfquote	59,69%	58,66%
Quote gehaltener Bälle	27,96%	27,39%

Mehr Mode in Leder
werksverkauf | kommen | kaufen | sparen
Trachtenoutfits und Ledermode
Große Auswahl von Kopf bis Fuß
für die ganze Familie
Schleusenstraße 21
96247 Michelau
Fon 09571/89916
Fax 89939
Öffnungszeiten:
Mo.12 – 17 Uhr
Di. bis Fr. 9 – 17 Uhr
Sa. 9 – 13 Uhr
maddox-outlet.de
MADDOX Outlet
Parkplätze direkt am Firmengelände

pepsi MAX
MAXIMALER GESCHMACK
Zero Zucker

PEPSI MAX WÜNSCHT DEM HSC 2000 COBURG UND ALLEN FANS EINE ERFOLGREICHE UND SPANNENDE SAISON.

MAXIMALER GESCHMACK ZERO ZUCKER

Head to Head

Max Jaeger und Jan-Eric Speckmann

von Gerd Nußpickel

VS.

MAX JAEGER		JAN-ERIC SPECKMANN
Linksaußen	**Position**	Linksaußen
26 Jahre	**Alter**	28 Jahre
1,89 m	**Größe**	1,90 m
2022	**im Verein seit**	2022
30.06.2024	**Vertrag bis**	30.06.2024
79 Spiele / 251 Tore	**Bilanz 2. Liga**	120 Spiele / 264 Tore
63	**Tore**	151
75,00%	**Wurfquote**	80,32%
69	**HPI**	74

Jan-Eric Speckmann

Jan-Eric Speckmann wurde in Minden geboren und kam 2009 über den MTV Obernkirchen zu GWD Minden, wo er zunächst in der Jugend und in der 2. Mannschaft spielte.

Von 2018 bis 2022 trug er das Trikot des TuS N-Lübbecke.

Der Linksaußen hat aktuell mit 80,32 % die höchste Trefferquote unter den TOP 40-Torjägern der 2. HBL.

Jetzt beraten lassen, wie Sie Ihr Geld sinnvoll anlegen und gleichzeitig Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigen können.

Mehr auf www.sparkasse-co-lif.de/mehralsgeld

Weil‘s um mehr als Geld geht.

Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

Milchwerke Oberfranken

Milchwerke Oberfranken West e.G.
Sulzdorfer Straße 7, Wiesenfeld
96484 Meeder

Tel.: +49 (0) 9566 - 929 - 0
Fax: +49 (0) 9566 - 929 - 200

www.milchwerke-oberfranken.com

Öffnungszeiten Käseladen:
Mo.-Do. 07.30 – 17.30 Uhr, Fr. 07.30 – 16.30 Uhr

Unsere private Trauerhalle *„Haus des Abschieds“*

Die Idee zu unserem „Haus des Abschieds“ entstand aus dem Bedürfnis vieler Angehöriger, in Ruhe und privater Atmosphäre ungestört von einem geliebten Menschen Abschied nehmen zu können.

Mit unserer großzügigen Trauerhalle und den warm und hell gestalteten Räumlichkeiten kommen wir diesem Wunsch nach und ermöglichen eine individuelle Abschiednahme.
Unsere Verabschiedungsräume laden zum Verweilen, zum Beten und Nachdenken ein.

Ob mit musikalischer Begleitung im Hintergrund, Dekoration mit persönlichen Erinnerungsstücken oder anderen persönlichen Akzenten die Sie setzen möchten - in unserem „Haus des Abschieds“ haben Sie die Möglichkeit ganz persönlich und ohne Zeitdruck „Auf Wiedersehen“ zu sagen. So kann man z.B. noch einmal Worte, die man auf dem Herzen hat, aussprechen, einen letzten Kuss auf den Weg mitgeben oder einfach nur die Hand halten. Auch wenn es vielleicht Überwindung kosten kann, so ist es doch ein wichtiger Schritt, um die Trauer und den Verlust bewältigen zu können.

Unsere vollklimatisierte Trauerhalle bietet Platz für bis zu 80 Personen und ermöglicht uns daher auch Trauerfeiern ganz individuell abzuhalten und zu gestalten. Wir sind mit einer Orgel, evangelischen und katholischen Gesangsbüchern und einer Musikanlage ausgestattet. Auch die musikalische Umrahmung durch Solisten ist jederzeit möglich. Somit können Sie nach eigenen Vorstellungen zwischen einer Feier im konservativen, christlichen Stil bis hin zur Feier der ganz unkonventionellen Art entscheiden.

Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar. Eine persönliche Abschiednahme ist jederzeit nach vorheriger Absprache möglich. Oder wenn Sie Interesse haben unsere Räumlichkeiten zu besichtigen, laden wir Sie hierzu herzlich ein. Ein Anruf genügt.

Ihr Team vom Bestattungsinstitut M.Brehm Haus des Abschieds

Coburg
09561/200410

Bestattungsinstitut M.Brehm

„Haus des Abschieds“

Bad Rodach
09564/809111

Meeder
09566/808136

Physiotherapie Weiß

Inhaber Sebastian Weiß | Obere Anlage 1 | 96450 Coburg

Unsere Spezialisierungen

» Sportphysiotherapie
» Manuelle Therapie
» Krankengymnastik
» Manuelle Lymphdrainage
» Elektrotherapie
» Myofasziale Techniken
» CMD

Öffnungszeiten nach Vereinbarung oder

Montag bis Donnerstag	08:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 13:00 Uhr

Terminvereinbarung

Tel.: 09561/8537433 | Fax: 09561/8537434
info@physiopraxis-weiss.de | www.physiopraxis-weiss.de

VfL Lübeck-Schwartau

Der Kader

NR.	POS.	NAME	GEBURSTAG	NAT.	GRÖSSE	SEIT	LETZER VEREIN
4	LA	Mattis Potratz	31.07.2001	GER	1.91 m	2015	MTV Lübeck
5	RA	Lennart Leitz	07.07.2003	GER	1,94 m	2022	TSV Bayer Dormagen
6	RL	Dominik Weiß	25.01.1989	GER	2,10 m	2022	TVB Stuttgart
9	RL	Mex Raguse	07.12.1999	GER	1,95 m	2019	ASV Hamm - Westfalen
10	RA	Nadav Cohen	18.10.2002	ISR	1,74 m	2022	Hapoel Rishon Lezion
12	TW	Paul Dreyer	23.11.2001	GER	1,97 m	2022	Neusser HV
13	KM	Carl Löfström	04.04.1992	SWD	1,90 m	2020	TSV Bayer Dormagen
14	KM	Paul Skorupa	09.07.1999	GER/USA	1,93 m	2021	HSG Krefeld
15	RL	Vojtech Patzel	23.09.1998	CZE	1,91 m	2022	HCB Karvina
18	KM	Martin Waschul	02.08.1988	GER	1,96 m	2012	Wilhelmshavener HV
20	KM	Leon Ciudad Benitez	04.06.2002	GER	1,96 m	2022	THW Kiel
23	RR	Janik Schrader	21.09.1999	GER	1,88 m	2017	eigene Jugend
24	RA	Finn Kretschmer	02.06.1994	GER	1,94 m	2018	TVB Stuttgart
25	RM	Melf Hagen	09.06.2001	GER	1,87 m	2020	VfL Bad Schwartau
27	LA	Victor Foged Wolf	21.10.2002	DÄN	1,89 m	2022	HØJ Elitehåndbold
29	RR	Max Horner	10.08.1993	GER	1,82 m	2022	TuS Fürstenfeldbruck
32	TW	Dennis Klockmann	02.09.1982	GER	2,10 m	2014	Eintracht Hildesheim
44	RM	Matthis Blum	22.05.2003	GER	1,86 m	2022	Rhein - Neckar Löwen
45	LA	Jan - Eric Speckmann	13.01.1995	GER	1,90 m	2022	TuS N - Lübbecke
49	TW	Nils Conrad	24.07.2001	GER	1,95 m	2020	TuSEM Essen
77	RR	Jasper Bruhn	14.08.1996	GER	1,93 m	2012	NTSV Strand 08
91	RL	Ole Hagedorn	14.10.2004	GER	2,02 m	2022	VfL Horneburg
	Trainer	David Röhrig	28.10.1990				

Gutgesell Transporte

96215 Lichtenfels

seit 1928

Gutgesell

gut & gesellig

Reisen

Personalleasing aus der Region!

Menschlich. Fair. Regional.

Industrie-Service Krebs

Personalleasing aus einer Hand.

www.isk-personalleasing.de

REWE FINAL4
UM DEN DHB-POKAL

15. & 16. APRIL 2023
LANXESS ARENA KÖLN

TICKETS UNTER:
rewefinal4.de

LIQUI MOLY · DKB · REWE · pixum · hella · hummel · TicketPAY · MERKUR · PASS · SPORTLAND. NRW · Stadt Köln

VfL Lübeck-Schwartau

Gegnerportrait

von Gerd Nußpickel

1 DIE HISTORIE

Die Handballer des VfL Bad Schwartau können auf eine lange und wechselvolle Geschichte zurückblicken, die von einigen Höhen und Tiefen geprägt ist. Als 1966 im deutschen Hallenhandball die (damals noch zweigeteilte) Bundesliga eingeführt wurde, war auch der VfL mit von der Partie. Bis 1976 konnte man sich (mit einer Ausnahme) in der höchsten Spielklasse behaupten. Es folgten einige magere Jahre, in denen man zeitweise sogar bis in die Oberliga abrutschte. Doch ab Mitte der achtziger Jahre ging es für die Marmeladenstädter wieder spürbar aufwärts. 1986 war man wieder in der 2. Bundesliga angekommen. 1990 gelang zum ersten Mal der Aufstieg in Liga 1, der man dann (mit Unterbrechungen) bis zum Jahre 2002 angehörte. Der größte Vereinserfolg war der Gewinn des DHB – Pokals in der Saison 2000/01.

Doch nur ein Jahr später schien die Zukunft des Bad Schwartauer Handballs fraglicher denn je. Mannschaft, Management und zahlreiche Sponsoren wechselten geschlossen zum neu geschaffenen HSV Hamburg, der auch Schwartaus Bundesligalizenz übernahm. Doch dem VfL gelang der erhoffte Neuaufbau: 2008 kehrte das Team wieder in die 2. Bundesliga zurück und schaffte 2011 auch problemlos die Qualifikation für die eingleisige 2. Liga. Die bislang beste Platzierung gelang schließlich in der Saison 2017/18, in der das Team erstmals unter dem neuem Namen VfL Lübeck - Schwartau auflief und am Ende Rang 3 belegte. Die vergangene Saison beendeten die Norddeutschen auf Platz 10.

2 BISHERIGER SAISONVERLAUF

Nach dem turbulenten Saisonverlauf im letzten Jahr strebte man beim VfL vor allem eine ruhigere Spielzeit an. Allerdings verlief zunächst der Saisonstart wenig befriedigend. In den ersten acht Spielen kassierte man bereits fünf Niederlagen. Auch eine kurze Phase mit drei Siegen in Folge brachte noch keine Wende, denn es folgten erneut fünf Niederlagen am Stück. Und mit 12:24 Punkten und Rang 15 nach der Hinrunde war man in Lübeck natürlich alles andere als zufrieden.
Doch nach der WM – Pause fand das neuformierte Team immer besser zusammen und zeigte fortan ein anderes Gesicht. Den Spitzenteams aus Balingen und Eisenach trotzte man zuhause ein Remis ab und in Dessau und Lübbecke unterlag man jeweils unglücklich mit einem Tor. Zuletzt gab es schließlich vier Siege in Folge, darunter in Nordhorn und Bietigheim. Am vergangenen Spieltag kassierte der VfL Lübeck – Schwartau allerdings eine 26:29 – Heimniederlage gegen den 1. VfL Potsdam. Damit rangieren die Norddeutschen in der Tabelle aktuell auf Platz 13.

3 DIE NEUEN

Mit neuem Trainer und einem runderneuerten Team startete der VfL Lübeck-Schwartau in diese Saison. Den zunächst sieben Abgängen, darunter einige langjährige Leistungsträger der letzten Jahre, standen insgesamt elf Neuzugänge gegenüber. Im Tor komplettiert Paul Dreyer, der in der Saison 2020/21 auch neun Erstligaspiele für den HSC 2000 Coburg bestritten hatte, das bewährte Gespann mit Dennis Klockmann und Nils Conrad.

Einige bemerkenswerte Neuverpflichtungen gelangen Manager Daniel Pankofer, der ebenfalls eine Coburger Vergangenheit hat, für den Rückraum. So kann der 34-jährige Dominik Weiß auf die Erfahrung von über 200 Spielen für den TVB Stuttgart in der 1. HBL verweisen und soll nun auch in Lübeck sowohl offensiv wie defensiv eine Führungsrolle übernehmen. Große Hoffnungen ruhen auch auf dem tschechischen Nationalspieler Vojtech Patzel, „ein sehr athletischer und wurfstarker Spieler", so Geschäftsführer Pankofer. Die Erwartungen erfüllt hat bislang ohne Zweifel auch Linkshänder Max Horner, der vom Drittligisten TuS Fürstenfeldbruck den Weg in den Norden Deutschlands fand. Mit dem 19-jährigen Matthis Blum aus dem Unterbau der Rhein-Neckar Löwen und dem ein Jahr jüngeren Ole Hagedorn kamen zudem zwei weitere Rückraum-Talente hinzu. Allerdings musste der VfL nach nur sechs Partien den Verlust des tschechischen Nationalspielers Matej Klima verkraften, dessen bereits feststehender Wechsel zum SC DHfK Leipzig auf Grund der dortigen Verletzungsprobleme vorgezogen wurde.

Ebenfalls mitten in der Saison verließ Linksaußen Fynn Gonschor den VfL und wechselte in die Schweiz zum HSC Kreuzlingen. Als Ersatz wurde der ehemalige dänische Juniorennationalspieler Victor Foged Wolf verpflichtet. Die neue Nummer 1 auf dieser Position ist nunmehr Jan-Eric Speckmann, der vom TuS N-Lübbecke nach Lübeck kam und sich umgehend zum Torjäger Nummer 1 im Team gemausert hat. Für den rechten Flügel wurden U19-Europameister Lennart Leitz aus Dormagen sowie Nadav Cohen von Hapoel Rishon Lezion neu verpflichtet. Last but not least gibt es mit Leon Ciudad Benitez, ebenfalls Junioren-Nationalspieler und bereits 47mal für den THW Kiel in der 1. HBL aktiv, fortan eine weitere Alternative am Kreis.

4 DIE SCHLÜSSELSPIELER

Nicht nur bei den Neuzugängen, auch im Stammpersonal des VfL Lübeck-Schwartau findet sich viel Qualität. So gehört beispielsweise der bereits 40-jährige Keeper Dennis Klockmann seit Jahren zu den besten Torhütern der Liga. Auch der 2020 aus Essen gekommene Nils Conrad ist mehr als nur ein guter Vertreter. Erfolgreichster Feldtorschütze im Team ist bislang der erst 23 – jährige Mex Raguse. Zusammen mit Neuzugang Max Horner bilden die arrivierten Janik Schrader und Jasper Bruhn ein starkes Trio im rechten Rückraum. Ein Muster an Zuverlässigkeit ist seit Jahren auch Rechtsaußen Finn Kretschmer. Mit Neuzugang

VfL Lübeck-Schwartau

Gegnerportrait

Leon Ciudad Benitez, dem amerikanischen Nationalspieler und WM-Teilnehmer Paul Skorupa, dem Schweden Carl Löfström und dem nach Verletzung inzwischen wieder zurückgekehrten Allrounder und Abwehrchef Martin Waschul verfügt Trainer David Röhrig auch am Kreis über einige Alternativen.

5 DER TRAINER

David Röhrig, geboren am 28. Oktober 1990, verbrachte den größten Teil seiner bisherigen Handball – Laufbahn bei seinem Heimatverein TSV Bonn rrh. Als Spieler entwickelte er sich dort im Laufe der Jahre zu einem gefürchteten Torjäger, beendete allerdings 2014 nach dem bereits fünften Kreuzbandriss (!!!) endgültig seine aktive Karriere. Von 2016 bis 2020 war er Trainer der 1. Männermannschaft des TSV Bonn rrh. Parallel dazu betreute er die B – Jugend von Bayer Dormagen. 2020 übernahm er die A – Jugend des Vereins und betreute auch das Oberligateam von Bayer Dormagen. Seit Juli 2022 ist David Röhrig nun Cheftrainer des VfL Lübeck-Schwartau.

Daheim mit Leikeim.

Was ist Daheim? Ein Ort? Ein Gefühl? Für uns bei Leikeim ist es vor allem ein Geschmack. Denn jeder, der einen Schluck aus unseren Bügelflaschen nimmt, erlebt es: das einzigartige Daheim-Gefühl. Denn wir wissen, wie ein Bier aus Franken schmecken muss und sind daher stolz, sagen zu können: So schmeckt daheim.

www.leikeim.de

Leikeim

So schmeckt daheim.

Die nächsten Spiele

des HSC 2000 Coburg

HC EMPOR ROSTOCK

VS. HSC 2000 COBURG

Samstag - 22. April 2023 um 19:30 Uhr

Halle: OSPA-Arena
Internet: www.hcempor.de

HSC 2000 COBURG

VS. TUSEM ESSEN

Sonntag - 07. Mai 2023 um 16:00 Uhr

Halle: HUK-COBURG arena
Internet: www.tusemessen.de

Bilder vom letzten Heimspiel

von Svenja Stache

SAGASSER

GETRÄNKEFACHHANDEL

Erfrischt ins Spiel ... wir wünschen dem HSC viel Erfolg!

pepsi MAX
MAXIMALER GESCHMACK
Zero Zucker

RHÖN SPRUDEL
SEIT 1781

7up

SCAVI & RAY
PROSECCO

SAGASSER-Vertriebs GmbH
Gärtnersleite 5 · 96450 Coburg
+49 9561 6490-0 · info@sagasser.de · www.sagasser.de

Jugend kämpft um nationale Titel

A- und B-Jugend des HSC stehen im Viertel- bzw. Achtelfinale

A-Jugend im Viertelfinale des DHB-Pokal

Nach der starken Vorrunde der Jugend-Bundesliga-Saison, bei der unsere älteste Jugendmannschaft den Einzug in den Kampf um die Deutsche Meisterschaft knapp verpasste, ging es für Nachwuchstalente darum sich für den DHB-Pokal, als neues Ziel, zu qualifizieren.

In der Pokalrunde traf man auf die gleichen Gegner, wie in der Vorrunde, abzüglich der Mannschaften für die Meisterschaftsrunde. Da die HSCler sich Platz fünf im ersten Saisondrittel sicherten, gingen sie mit viel Selbstbewusstsein in die Zwischenrunde. Das wurde dort gleich in Erfolge umgesetzt und alle Hinspiele konnten teils souverän, aber auch teils knapp gewonnen werden. Somit fand man sich zur Halbzeit der Pokalrunde auf Tabellenplatz Eins wieder. Die Rückrunde startete dann jedoch mit einer Niederlage gegen Dutenhofen/Münchholzhausen. Davon liesen sich die Jungs aber nicht beirren und holten drei weitere Siege gegen Hanau, Rimpar und Münster ,sodass sie zwei Spieltage vor Rundenende schon für das Viertelfinale im DHB-Pokal qualifiziert waren. Im letzten Match der Pokalrunde ging es dann im direkten Duell gegen die HSG Rodgau-Niederroden um den ersten Platz in der Gruppe, welches leider zu Ungunsten des HSC ausfiel.

In der konkurrierenden Pokalrunde sicherte sich derNachwuchs von FRISCH AUF! Göppingen den ersten Tabellenplatz und muss zum Hinspiel am 23. April in die Vestestadt reisen. Die Partie findet um 16:30 Uhr aktuell noch in der BGS-Halle statt. Der Austragungsort kann sich aber kurzfristig noch zur HUK-COBURG arena ändern. Wir informieren dazu auf unseren Kanälen.

B-Jugend ist Bayerischer Meister 2022/23

2017,2019, 2023 - zum dritten Mal holte sich unsere B-Jugend die Bayerische Meisterschaft! Damit sicherten sie sich gleichzeitig ihren Platz im Kampf um die Deutsche Meisterschaft in ihrer Altersklasse.

Los ging die Saison mit dem Derby-Kracher gegen den HC Erlangen, bei dem sich die Mannschaft von Trainer Jan Gorr mit einem Sieg, so wie es scheint, auf den Rest der Bayernliga-Saison einstimmte. Das Team eilte in der Hinrunde von Sieg zu Sieg. Zu Beginn der Rückrunde erkämpften sich unsere Jungs beim HCE in einer sehr gut gefüllten Karl-Heinz-Hirsemann-Halle ein Unentschieden, womit sich die HSCler einen leichten Vorteil erspielten. Diese Vorlage hoben die Spieler aufgrund der Auswärtsniederlage bei der DJK Rimpar, dem zweiten großen Konkurrenten um die Meisterschaft, zwei Spieltage später selbst wieder auf. Die Vestestädter lagen jetzt noch mit einem Punkt vor dem direkten Verfolger aus Erlangen und mussten die drei abschließenden Spiele gewinnen, um sicher Meister zu werden. Diese Aufgabe lösten unsere Nachwuchstalente souverän und sicherten sich Mitte März dank eines 17:29 Auswärtserfolgs den Titel.

Der Kampf um die Deutsche Meisterschaft startet am 22. April im Achtelfinale auswärts gegen das HLZ Friesenheim-Hochdorf. Am 29. April findet um 16:00 Uhr zuhause in der HUK-COBURG arena das Rückspiel statt.
Unsere Jugendmannschaften freuen sich bei beiden Endrunden über Eure lautstarke Unterstützung auf den Rängen! Alle weiteren Infos zu den Spielen folgen auf unseren Kanälen.

DACOR
EINFACH GESCHWINDIGKEIT

jetzt für nur
19.90*

MIT TEMPO ZUM ERFOLG

SCHNELLES INTERNET

VERFÜGBARKEITSABFRAGE UNTER
WWW.DACOR.DE

* für die ersten 6 Monate, danach regulärer Tarif, Aktion gilt nur bei Tarifen mit 24 Monaten Laufzeit, Angebot gültig bis 31.01.2023

süc // dacor GmbH | Schillerplatz 1 | 96450 Coburg
Telefon: (09561) 97621-0 | E-Mail: vertrieb@dacor.de

Superstars werden vom Publikum getragen.
Fans von uns.
Der Bevölkerungsschutz beim ASB in Coburg.
www.asb-coburg.de
Wir helfen hier und jetzt.
ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Atlas Bestattungen Coburg

“weil ich mir sicher sein will, dass alles gut wird”

Glockenberg 18 (direkt am Friedhof)

Telefon **09561 / 512313**

www.atlas-coburg.de

“..... wir müssen auch darüber einmal sprechen . . . .”

Atlas Bestattungen ist ein privat geführtes Coburger Unternehmen.

Unser Team besteht aus fachlich gut ausgebildeten Mitarbeitern, die authentisch und einfühlsam für Ihre Wünsche bei Beratungsgesprächen, Abschiednahmen, Trauerreden, Zeremonien und Beisetzungen zur Verfügung stehen.

Wir beraten Sie:

- Informationsgespräche zu Bestattungsvorsorgen
- Fachberatung zu Sterbegeldversicherungen
- Seebestattungen in Nord-Ostsee oder Weltweit
- Individuelle Bestattungsformen

Wir begleiten Sie:

- Individuelle Abschiednahmen durch zertifizierte Trauerredner
- Abholungen und Überführungen
- Erd- oder Feuerbestattungen
- RuheWald Bestattungen

Im Falle eines Falles sind wir die sogenannte **“Letzte Hilfe”** für die individuelle Gestaltung des letzten Weges, in Stadt und Landkreis Coburg.

Fragen und fordern Sie uns:
www.atlas-coburg.de

Mitglied im Verband Deutscher Bestattungsunternehmen e.V.

HAUPTSPONSOR

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

PREMIUMSPONSOR

RÖSLER®
finding a better way ...

TOP-SPONSOREN

VitaDROM
VIT UP YOUR LIFE

wöhner
ALLES MIT SPANNUNG

SAGASSER
GETRÄNKEFACHHANDEL

WALDRICH COBURG
Präzision aus Erfahrung

Coburger Tageblatt

HSK
Menschlich. Fair. Regional.

BID Inkasso

Bauer
Service-Bund. food service, jederzeit, an jedem Ort.

DIETZ
We form success

Sparkasse
Coburg - Lichtenfels

DB
Regio Bayern

MARKATUS

INGENIEURGRUPPE
KNÖRNSCHILD & KOLLEGEN

schumacher

SÜC
Energie
Und mehr.

LENNERTS
& PARTNER GmbH

Leikeim

AUSRÜSTER

CO-SPONSOREN

BarthHaas
Bestattungsinstitut M. Brehm
Best Western Plus - Kurhotel an der Obermaintherme
DCT
Gelder & Sorg GmbH & Co. KG
geyer sehen und hören
Hein GmbH & Co. KG
Hörgeräte Geuter
Kessel GmbH
Nemmert Haustechnik KG
Wifög Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Zweckverband Thermalsolbad Bad Staffelstein Obermain Therme

Hospitality-Partner

Autohaus Heinrich G. Bender GmbH & Co. KG
Autohaus Waldemar Grosch GmbH & Co. KG
finori GmbH
Friedrich Rückert Apotheke
GLODSCHEI Architekten u. Stadtplaner
Judith Bräunig Friseursalon
Müller Backhaus GmbH
Powatec GmbH & Co. KG
Roland Herppich
Ulrich Müller
Versicherungsbüro Mieke
Wohnpark Buchberg

HSC-Sponsoren

Agentur Streckenbach GmbH & Co. KG
Atlas Bestattungen Coburg uG (haftungsbeschränkt)
Auto Müller GmbH & Co. KG
Autohaus Willy Ernst GmbH
Autohaus Wormser GmbH
Bäckerei Beiersdorfer Landbrot Mühlenbäckerei Herppich KG
BAES
Bär GmbH
BayWa AG
Beck Zeitner Rechtsanwälte
Betten Friedrich KG
Birzer & Neumann Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaftsgesellschaft
Büro und Design Georg Greb
C H M S GmbH & Co. KG

HSC-Sponsoren

CTS Eventim
DRUCK- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH
Elektro Albrecht
Fahrschule Thalkofer
FLYERALARM sports GmbH
Funkhaus Coburg GmbH & Co. KG
Galerie und Rahmenwerkstatt Späth
Garten- und Landschaftsbau Bastian Geuss
gn2 Hosting | Internetagentur | Coworking
Goldbeck Ost GmbH - Büro Coburg
Gutgesell
HAAS - Orthopädietchnik GmbH & Co. KG
Immobilien Kolb
IntarS Unternehmenssoftware GmbH
KOSYS
KSR Ingenieure GmbH & Co. KG
MBG INTERNATIONAL PREMIUM BRANDS GmbH
Mediteam GmbH & Co. KG
Milchwerke Oberfranken West e. G.
Möbel Wendler
Multicycle Fahrrad-Handels GmbH & Co. KG
NADDCON GmbH
NUBYMI – Performance Nutrition
Otto Hauch
Pension Eichhorn
Pizzeria Milano
Printlive
RB fitalia GmbH
Schenker Deutschland AG
Stadtentwicklungsgesellschaft Coburg
süc // dacor GmbH
Svenja Stache
Taleco
Verpa Folie Weidhausen GmbH
VIENNA HOUSE EASY COBURG
Wohnzimmer Bar Coburg
Zimmer MedizinSysteme GmbH

Jugend-Partner

biTTner Werkzeugbau GmbH

Medien-Partner

Coburger - Das Magazin
Funkhaus Coburg GmbH & Co. KG
Druck- und Verlagsanstalt Neue Presse GmbH
iTV by süc//dacor
hm-Zweiländer-Magazin
Medienkraft Verstärker GmbH
MOHR Stadtillu
nectv e.V.
Sportdeutschland.TV
TV Oberfranken GmbH & Co. KG

HSC-Handballer wissen:

Das wahre Leben beginnt mit dem Anwurf

und **guter Schlaf** beginnt mit **kleinen Flügeln**
unter der Matratze

„Entspannung pur für meinen Rücken. Meine Schulterverspannungen gehören der Vergangenheit an."

Reiner Falch, Geschäftsführer
Sportland Coburg,
96528 Schalkau

„Ich habe immer gehört wie effizient Schlafen auf Lattoflex sein soll und es nie geglaubt. Jetzt schlafe ich selber darauf und habe noch nie so geil geschlafen!"

Ulrich Müller, Architekt,
96450 Coburg

„Die Rückenschmerzen nach dem Aufstehen sind deutlich weniger geworden. Nach einer relativ kurzen Eingewöhnungsphase bin ich sehr zufrieden mit meinem Lattoflex-Bettsystem."

Dominic Kelm,
96450 Coburg

„Kein nächtliches Aufwachen mehr wegen Rückenschmerzen! Ich würde Lattoflex weiterempfehlen."

Håvard Martinsen,
96472 Rödental

Damit auch du rückenschmerzfrei jubeln kannst
– **hol dir entspannten Schlaf bei Betten Friedrich.**

lattoflex®
DAS BETT MIT RÜCKGRAT

Obere Königstr. 43
96052 Bamberg
☎ 0951/27578
www.betten-friedrich.de

leben. schlafen. regenerieren.
betten friedrich

Das erwartet euch im nächsten Heft

BILDER: SVENJA STACHE

NÄCHSTES HEIMSPIEL:
TUSEM ESSEN

Das nächste Heimspiel der Saison 2022/2023 findet am 07. Mai um 16:00 Uhr gegen den TuSEM Essen in der HUK-COBURG arena statt.

OBERMAIN THERME
BAD STAFFELSTEIN

MEER
GEHT IMMER!

WWW.OBERMAINTHERME.DE

Es geht wieder los!

Die HUK-COBURG drückt die Daumen für das heutige Spiel und wünscht allen Spielern und Fans eine aufregende Zeit, tolle Würfe und natürlich mehr Punkte als der Gegner.

Auf geht's, Jungs, ihr packt das!

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig